

«KFirma_1»
«KFirma_2»
«Anrede_Adressfeld»
«Titel_Vorname» «KName»
«CO»
«Abteilung_Ansprechpartner»
«Strasse1»
«KPLZOrt»
«KLand»

Hamburg, 23. Januar 2015
Anleger-Nr.: «Anleger_Nr»

**MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG / MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT ´11)
Gemeinsame ordentliche Gesellschafterversammlung 2014 im schriftlichen Verfahren**

«KBriefanrede»,

Bezug nehmend auf unser Schreiben vom 28. November 2014 zur gemeinsamen ordentlichen Gesellschafterversammlung 2014 der MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG und der MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG im schriftlichen Verfahren möchten wir Ihnen heute die Ergebnisse der Beschlussfassungen mitteilen:

MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG:

1. Der Jahresabschluss 2013 wurde mit 2.381 Ja-Stimmen festgestellt. Es gab keine Nein-Stimmen.
2. Dem geschäftsführenden Kommanditisten wurde für die Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2013 mit 2.069 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
3. Dem persönlich haftenden Gesellschafter wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.069 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
4. Dem Beirat wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.054 Ja-Stimmen bei 27 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
5. Der Treuhandgesellschaft wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.064 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
6. Die CERTIS GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit 2.036 Ja-Stimmen zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 gewählt. Es gab keine Nein-Stimmen.

MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG:

1. Der Jahresabschluss 2013 wurde mit 2.364 Ja-Stimmen festgestellt. Es gab keine Nein-Stimmen.
2. Dem geschäftsführenden Kommanditisten wurde für die Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2013 mit 2.052 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.

HT HAMBURGISCHE TREUHANDLUNG GMBH

3. Dem persönlich haftenden Gesellschafter wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.052 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
4. Dem Beirat wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.047 Ja-Stimmen bei 27 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
5. Der Treuhandgesellschaft wurde für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2013 mit 2.057 Ja-Stimmen bei 12 Nein-Stimmen Entlastung erteilt.
6. Die CERTIS GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit 2.029 Ja-Stimmen zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 gewählt. Es gab keine Nein-Stimmen.

Stimm-Enthaltungen wurden gemäß den Bestimmungen des § 10 Ziffer 1 des Gesellschaftsvertrages als nicht abgegebene Stimmen gewertet.

Außerdem finden Sie beiliegend ein Schreiben der Geschäftsführungsgesellschaft Flussfahrt '11 mbH mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Abschließend möchten wir uns für Ihre Teilnahme an dieser Beschlussfassung bedanken und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH

Stephanie Brumberg

Jan Bolzen

Anlage

„Flussfahrt '11“ · Neue Burg 2 · 20457 Hamburg

An die
Gesellschafterinnen und Gesellschafter der
MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG und
MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG

Neue Burg 2
20457 Hamburg
Tel. +49 (0)40 · 34 84 2-100
Fax +49 (0)40 · 34 84 2-298

Hamburger Sparkasse
BIC: HASPDEHHXXX

a) MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG
IBAN: DE65200505501280373836

b) MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG
IBAN: DE48200505501280373851

Hamburg, 23.01.2015

FLUSSFAHRT '11

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Ergebnismitteilung bezüglich der Beschlussfassungen im Zusammenhang mit der Gesellschafterversammlung 2014 durch die HT Hamburgische Treuhandlung GmbH möchten wir nutzen, um Sie über die gegenwärtigen Entwicklungen der beiden Eigentumsgesellschaften zu informieren.

Wie Sie möglicherweise bereits den Nachrichten der letzten Tage entnommen haben, hat die Schweizerische Nationalbank (SNB) ihre etwa seit drei Jahren praktizierte faktische Kopplung des Schweizer Franken (CHF) an den Euro aufgehoben. Diese Kopplung sah so aus, dass die SNB Stützungskäufe des Euro gegen CHF in dem Umfang vornahm, der erforderlich war, um eine von der SNB selbst definierte Untergrenze i.H.v. CHF/EUR 1,20 nicht zu unterschreiten. Mit Aufgabe dieser Politik rutschte der Kurs am Tag der Bekanntgabe dieser Entscheidung am 15.01.2015 zwischenzeitlich auf ein Tagestief i.H.v. ca. CHF/EUR 0,86, um zum Handelsende mit ca. CHF/EUR 1,00 abzuschließen. Dies entspricht auch in etwa dem heutigen Kurs.

Da die Fremdfinanzierung der MS „Amadagio“ und MS „Amalegro“ in CHF erfolgte und die Chartereinnahmen anteilig in Höhe des jeweils zu leistenden Kapitaldienstes währungskongruent ebenfalls in CHF anfallen, ergeben sich unter Liquiditätsaspekten zunächst keine Auswirkungen aus dem in Relation zum Euro nunmehr stärkeren Franken. Allerdings hatten wir bereits in den Geschäftsberichten der vergangenen Jahre darauf hingewiesen, dass ein gegenüber dem Euro starker Franken zur Verletzung einzelner Klauseln der Kreditverträge führen könnte.

In diesem Zusammenhang hat sich die finanzierende Bank nunmehr telefonisch gemeldet, um eine solche Verletzung anzuzeigen. Dabei geht es darum, dass das in Franken valutierende Darlehen, bewertet zum aktuellen Kurs, im Verhältnis zum derzeitigen Schiffswert in Euro einen bestimmten Wert überschreiten könnte. Grundsätzlich resultiert daraus der Anspruch der Bank, weitere Sicherheiten oder Sondertilgungen zu fordern.

Wir sind derzeit dabei, das weitere Vorgehen mit der finanzierenden Bank und dem Beirat der Gesellschaften abzustimmen. Vor dem oben beschriebenen Hintergrund liegt es im Interesse der Gesellschaften, die vorhandene Liquidität in Höhe von insgesamt knapp EUR 2,0 Mio. zunächst nicht auszusahlen.

Sobald wir gemeinsam mit der Bank eine Lösung herbeigeführt haben und die Entscheidung des Charterers bezüglich der im Geschäftsbericht beschriebenen Optionserklärung zur Verlängerung der Beschäftigung vorliegt, werden wir Sie weiter informieren.

Die Geschäftsführung der
MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG und
MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG